

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 42

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung.

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIII.
Band

Direktion: Walter Henn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei grösseren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 16. Januar 1908.

Wochenspruch: Kunst und Lehre
Gibt Kunst und Ehre.

Verbandswesen.

Aargauischer kantonaler Gewerbeverband. Da der aargauische Gewerbesekretär, Herr Egloff, auf seiner Entlassung beharrt, hat der Kantonalvorstand des aargauischen Gewerbeverbandes Ausschreibung der Stelle beschlossen. Anmeldungen werden bis Ende Januar entgegengenommen.

In einigen Wochen soll ein kantonaler Gewerbetag stattfinden, an welchem über das Sonntagstruhegesetz und die Gewerbeförderung im Aargau referiert werden wird.

Bei der Justizdirektion sollen Schritte getan werden, damit der Gesetzesentwurf über den unlautern Wettbewerb, der seit über drei Jahren ausgearbeitet ist, bald einmal dem Regierungsrat und Grossen Rat unterbreitet wird.

Ausstellungswesen.

Rheintalische Gewerbeausstellung 1909 in Rheineck. Für Besichtigung derselben haben sich alle Gewerbevereine im ganzen st. gallischen Rheintale prinzipiell ausgesprochen.

Zur Versammlung des Schweiz. Holzindustrie-Vereins vom 5. Januar in Zürich.

(Eingesandt.)

Durch Birkular wurden die Mitglieder des Schweiz. Holzindustrie-Vereins, speziell aber die Sägebefitzer zu einer Versammlung auf Sonntag, den 5. Januar ins Hotel "Royal" in Zürich vom Zentralvorstand einberufen und es hat derselbe großes Interesse gezeigt, ihnen die gegenwärtige geschäftliche Lage vor Augen zu führen und womöglich zu heben, soweit es in seinen Kräften liegt.

In dem Birkular wird betont, daß es vor allem notwendig sei, höhere Verkaufspreise zu erzielen, da dieselben absolut in keinem Verhältnisse mehr zu den gegenwärtigen Einkaufspreisen stehen. Ein Beweis dafür, ein wie reges Interesse die Sägebefitzer und Mitglieder des Schweiz. Holzindustrie-Vereins für diese Frage zeigten, lieferte die zahlreiche Beteiligung an dieser Versammlung.

Eine Replik der Verhandlungen mag hier nicht angebracht sein, aber eine Erwähnung der vorgelegenen gedruckten Birkulare über Verkaufspreise kann nicht wohl unterlassen werden. Diese Preisansätze wurden meines Wissens von einigen Mitgliedern der Sektion Zürich dem Zentralvorstand übergeben und von Letzterem ohne Wissen der übrigen Mitglieder gedruckt der einberufenen Versammlung vorgelegt. Sehr interessant war es, wie bald sich auf den Gesichtern der Teilnehmer nach Durchlesen dieses Birkulars ein sonniges Lächeln zeigte und